

Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

Datum: 02.05.2022

Antragsteller: Stadtvertretung/Fraktionen
/Beiräte

Bearbeiter/in: Fraktion DIE LINKE

Telefon: (03 85) 5 45 29 57

**Antrag
Drucksache Nr.**

00433/2022

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

Betreff

Portal für Barrierefreiheit in der Landeshauptstadt Schwerin

Beschlussvorschlag

Die Stadtvertretung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, ein Portal für die Meldung von Barrieren i. S. d. UN-Behindertenrechtskonvention in den Mängelmelder Klarschiff SN zu integrieren. Der Zugang dazu sollte in leichter Sprache, barrierefrei möglich sein. Das Portal sollte außerdem an die dafür zuständigen Stellen in der Verwaltung angebunden werden.

Begründung

Barrierefreiheit ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe. Mit der Ratifizierung der UN-Behindertenrechtskonvention hat sich Deutschland für klare Ziele bei Inklusion und Teilhabe entschieden. Hierfür tragen insbesondere Bund und Land eine starke Verantwortung, aber auch die Kommunen müssen ihren Beitrag leisten. Dazu gehört auch, dass Barrieren im öffentlichen Raum registriert und möglichst zügig beseitigt werden können. Betroffene wünschen sich hier eine niedrighschwellige Möglichkeit zur Mitwirkung, welche barrierefrei zugänglich sein sollte.

über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen im Haushaltsjahr

Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen im Produkt: ---

Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge / Mehreinzahlungen bzw. Minderaufwendungen / Minderausgaben im Produkt: ---

Die Entscheidung berührt das Haushaltssicherungskonzept:

ja

Darstellung der Auswirkungen: ---

nein

Anlagen:

keine

gez. Gerd Böttger
Fraktionsvorsitzender